

Das Gymnasium Heidberg präsentieren:



Simone Krohn-Fröschle

Schulleiterin
Unterrichtsfächer:
Englisch, Sport

E-Mail: kf@gymnasium-heidberg.de



Dr. Elke Hertel

Beobachtungsstufenkoordinatorin
Ansprechpartnerin für Schülerwettbewerbe
Unterrichtsfächer:
Englisch, Russisch, Religion

E-Mail: hr@gymnasium-heidberg.de



Heidi Schaefer

Begabtenförderung durch Schülerwettbewerbe
Betreuungslehrerin Schüler experimentieren
und Jugend forscht
Unterrichtsfächer:
Deutsch, Biologie, Darstellendes Spiel

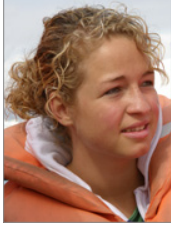
E-Mail: sf@gymnasium-heidberg.de



Wolfgang Fraedrich

Betreuungslehrer Schüler experimentieren
und Jugend forscht
Unterrichtsfächer:
Geographie, Geologie, Informatik (Digitale Medien)

E-Mail: fd@gymnasium-heidberg.de



Rita Loumités

Schülerin am Gymnasium Heidberg
von 2001-2009 (Abitur 2009)
Teilnehmerin an diversen Schülerwettbewerben
(u.a. Naturwissenschaften, Sprachen,
Gesellschaftswissenschaften, Musik)

E-Mail: rita.loumitis@t-online.de

Gymnasium Heidberg

Fritz-Schumacher-Allee 200, D-22417 Hamburg
Telefon: +494042889202 – Fax: +4940428892327
E-Mail: sekretariat@gymnasium-heidberg.de
www.gymnasium-heidberg.de



Workshop 16:
Wer fördert wen? – Junge Talente erkennen und beflügeln
Eine Information des Gymnasiums Heidberg, Hamburg

Wettbewerbe – Vielfalt und Bedeutung

Vielfalt bei der Wettbewerbsteilnahme

Das Gymnasium Heidberg verfügt über eine sehr gut ausgebaute Wettbewerbskultur. Was die Zahl der Preisträger in unterschiedlichen Wettbewerben betrifft, so steht die Schule seit Jahren an der Spitze Hamburgs. In einigen Wettbewerben bieten Lehrkräfte Beratung oder Betreuung (unabhängig vom Unterricht) für alle interessierten Schüler an. Teilweise werden bestimmte Wettbewerbe gezielt begabten und leistungsorientierten Schülern empfohlen (davon zeugt die relativ hohe Zahl von Preisträgern).

Die folgende Aufstellung enthält die Liste der 25 Wettbewerbe, an denen Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Heidberg in den Jahren 2008/09 teilgenommen haben:

- Natex
- Schüler experimentieren
- Jugend forscht
- Meereswettbewerb – Schüler forschen auf See
- Mathematik-Olympiade
- Städtewettbewerb Mathematik
- Schüler machen Zeitung
- Vorlesewettbewerb der 6.Klassen
- Märchen-Schreibwettbewerb
- Einzelwettbewerb des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen
- Gruppenwettbewerb des

Funktion der Schülerwettbewerbe

Schülerwettbewerbe sind eine wichtige Ergänzung des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule. Sie können durch projektorientierte Aufgabenstellungen den Fachunterricht vertiefen und das wissenschaftliche Arbeiten fördern. Schülerwettbewerbe dienen in der Regel entweder der Förderung unterschiedlicher fachlicher Begabungen und ihrer Identifizierung oder der Förderung des demokratischen Handelns, der Werteerziehung oder der politischen Bildung. Schü-

- Bundeswettbewerbs Fremdsprachen
- Kurzgeschichtenwettbewerb des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen
- Russisch-Olympiade
- Sächsisches Dreisprachenturnier
- Hamburger Mehrsprachenturnier
- The Big Challenge
- Junge Wege in Europa
- Max Brauer Stipendium für Europäisches Schulwandern
- Europeans for Peace
- Videowettbewerb des Auswärtigen Amtes zum Thema „Partnerschaft“
- Jugend trainiert für Olympia
- Rechtes Alsterufer gegen linkes Alsterufer
- Europäischer Wettbewerb
- Demokratisch Handeln
- Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten
- Band-Wettbewerb
- Be Smart – don't start

Wir haben – neben dem sportlichen Schwerpunkt, der im Rahmen des Sportkonzepts gesondert zu sehen ist – zwei Wettbewerbsschwerpunkte: Naturwissenschaften, speziell Geo- und Raumwissenschaften mit dem Schwerpunkt Geologie, aber auch Fächer verbindende Projekte Biologie – Geologie oder Biologie – Geographie, und Fremdsprachen, speziell Russisch.

lerwettbewerbe fördern die Persönlichkeitsbildung durch das Arbeiten im Team oder das eigenverantwortliche Arbeiten an Problemstellungen und den Vergleich mit Leistungen anderer Schülerinnen und Schüler. Zugleich bieten Schülerwettbewerbe den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Leistungen und die ihrer Schule öffentlich zu präsentieren und zu vergleichen – auf Länder-, Bundes- und internationaler Ebene.

Wettbewerbe – Rahmenbedingungen

Die erfolgreiche Teilnahme an einem Schülerwettbewerb kann auf Wunsch der Schülerin bzw. des Schülers im Zeugnis vermerkt werden.

Leistungen einer Schülerin bzw. eines Schülers in einem von der Behörde für Bildung empfohlenen Schülerwettbewerb können auf Wunsch der Schülerin bzw. des Schülers bei der Benotung des Bezugsfaches entsprechend berücksichtigt werden.

Besondere Leistungen einer Schülerin bzw. eines Schülers in einem Schülerwettbewerb können als „Besondere Lernleistung“ in das Abitur einfließen.

Wer mehr über das Thema erfahren möchte, dem wird folgender Aufsatz empfohlen:
Hertel, E. [2002]: Für jede(n) die passende Herausforderung – Schülerwettbewerbe als Instrumente gezielter und individueller Förderung (vgl. <http://www.gymnasium-heidberg.de/wp-content/uploads/2009/04/hr_herausforderung.pdf>)

Mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 hat unsere Kollegin Heidi Schaefer das Arbeitsfeld „Begabtenförderung durch Schülerwettbewerbe“ verantwortlich übernommen. Frau Schaefer erfasst mithilfe der Klassenkonferenzen Schülerinnen und Schüler, die ein entsprechendes Förderangebot erhalten sollten, und koordiniert mögliche Fördermaßnahmen mit den für eine fachliche Begleitung (Betreuung) in Frage kommenden Lehrerinnen und Lehrern.

Wer mehr über das Thema erfahren möchte, dem wird folgender Aufsatz empfohlen:
Hertel, E. [2009]: Begabtenförderung am Gymnasium Heidberg (vgl. <<http://www.gymnasium-heidberg.de/wp-content/uploads/2009/03/begabtenfoerderung.pdf>>)

Wettbewerbe – Öffentlichkeitsarbeit

Uns am Gymnasium Heidberg ist es wichtig, Wettbewerbsarbeit und -erfolge nach außen, aber auch nach innen zu transportieren.

Berichte über die (erfolgreiche) Teilnahme an Wettbewerben erscheinen in der Lokal- und Regionalpresse, bei größeren Erfolgen erfolgen auch Auftritte in Rundfunk und Fernsehen.

Der seit Frühjahr des Jahres 2009 völlig neu konzipierte und grundlegend neu gestaltete Internetauftritt unserer Schule (vgl. <www.gymnasium-heidberg.de>) wird als weitere Präsentationsplattform genutzt, allerdings befinden wir uns hier noch im Aufbau.

Mindestens ebenso wichtig ist die Präsentation innerhalb der Schule. Simone Krohn-Frösche: „Unsere Schülerinnen und Schüler sollen wissen, was an unserer Schule Tolles passiert!“ Über DIN A0-Poster im Eingangsbereich wird regelmäßig berichtet und am Ende des Schuljahres werden alle Wettbewerbspreisträgerinnen und -preisträger noch einmal schulintern geehrt (vgl. <<http://www.gymnasium-heidberg.de/2009/07/schuler-und-klassen-geehrt/>> und von dort aus die Liste der Ehrungen unter <http://www.gymnasium-heidberg.de/wp-content/uploads/2009/07/ehrunge_n_juli-2009.pdf>).